

# Unschlagbare Typen ganz in Schwarz

Blues Briederchen begeistern zum Jubiläum mit treibendem Groove und coolem Sound

**Landau.** Was an diesem Abend in der Stadthalle geboten wird, zeigten schon die Wegweiser zum Eingang wie Bluesmobil und Chicago Police Car. „Es sind 106 Meilen bis Chicago, wir haben einen vollen Tank, eine halbe Packung Zigaretten, es ist Nacht und wir tragen Sonnenbrillen“, stellt Elwood/Dan Aykroyd fest. „Auf geht's“, antwortet Jake/John Belushi. Während diese Sequenz des Musik-Kultfilms aus den Lautsprechern drang, betraten sie die Bühne, die „Blues Briederchen“. Mit schwarzen Anzügen, schwarzen Hüten und schwarzen Sonnenbrillen sind sie als Reinkarnation der legendären Blues Brothers in die Stadthalle gekommen, um ihr Jubiläumskonzert abzuliefern.

Die super gelaunten Musiker boten eine rasante Show, die sich von Beginn an zu einem ultimativen Rhythm'n'Blues-Abend entwickelte. Achim Wimmer und Rudi Hahn düsten über die Bühne, dass man denken konnte, Jake und Elwood stehen auf den Brettern in der Isarstadt. Auch die erfahrenen Instrumentalisten und das sehr professionell klingende Bläserensemble brauchen den musikalischen Vergleich mit dem Original nicht zu scheuen. Nicht nur die „Röhre“ von Achim und die Stimme von Rudi lassen die Blues Brothers wieder auferste-



**Achim Wimmer** (l.) als Jake mit mächtigem Groove: Die Blues Briederchen und ihre Band brachten den Saal ins Schwitzen.

– Fotos: jos

hen, auch die Bühnenperformance der beiden ist wie aus dem Film geschnitten und in die Stadthalle projiziert.

Dazu bereitete das hervorragend aufgelegte Band-Ensemble mit treibendem Rhythmus den

Klangteppich aus lockerem Gitarren-, Bass- und Schlagzeugsound und der teilweise virtuos klingenden Bläsersequenz. Auf diesem Fundament bauten Achim und Rudi sowie die zahlreichen „Special Guests“ wie Tom Bauer und

Eva Petzenhauser ihr vokales Klanggebilde mit großer Virtuosität.

Sie alle zelebrierten fulminant und kraftvoll die Hits von Jake und Elwood Blues, die sofort ins Blut oder besser in die Beine der

zahlreichen Besucher gingen. Stillstehen war an diesem Abend keine Option. Schon bei den ersten Takten ging die „Blues Briederchen-Party“ so richtig ab. Grooven, tanzen oder sich nur irgendwie zur Musik bewegen: Das



**Rudi Hahn** als Elwood.

Konzert entwickelte sich zu einer großen Show mit ausgelassener Stimmung.

„Soul Man“, „Gimme Some Lovin“ oder „Everybody Needs Somebody“ – egal welcher Titel, alle hörten sich, im wahrsten Sinn des Wortes, mitreißend an. Das Publikum bei der Jubiläumsshow ließ keinen Zweifel aufkommen, dass diese turbulente Darbietung zum ultimativen Rhythm'n'Blues-Konzert wurde. Mit überschwänglichem Applaus, tanzenden Menschen und Bravo-Rufen gaben die Zuhörer den Musikern zurück, was diese ihnen mit einer mitreißenden Show geboten haben. Unschlagbare Typen eben. – jos